

Telegraphische Nachrichten.

Bomben. 21. Febr. (Unterhauß.) Der Sprecher verliest ein Schreiben Brablaugs, worin derselbe sich verpflichtet, seinen Versuch zum Einnehmen seines Sitzes im Hause zu unterlassen...

Bomben. 21. Febr. Durch die heute vom Oberhauß zur Wissenschaftlich angenommenen Amendements wird das Besetzungsgesetz obligatorisch...

Saafin. 21. Febr. Das Transportschiff „Neera“ mit den Mannschaften des 19. Infanterieregiments ist gestrandet, die Mannschaften wurden von „Retriever“ an Bord genommen.

Saafin. 21. Febr. Das englische Kriegsschiff „Ranger“ ist heute von Trinitat hier angekommen und berichtet, bei der Abfahrt seien auf das Schiff von den Aufständigen einige Schiffe abgegeben worden.

Alexandrien. 21. Febr. Buller, Stewart und die übrigen englischen Offiziere sind heute früh mit dem „Helicon“ hier angekommen...

Deutsches Reich.

Berlin. 20. Febr. In den Brannschweigischen königlichen Schloßsaal, gestern Abend 8 Uhr, hat, nachdem sich die kaiserlichen Majestäten in ihrem Palais zu verabschiedet hatten...

Berlin. 21. Febr. Die Budgetkommission des Abgeordnetenhauses berief in ihrer heutigen Sitzung den Rest des Eisenbahngesetzes. Zu § 2 brachte Abg. Dr. Hammerich wiederholt die Anwesenheiten des von der Regierung beabsichtigten Verfahrens zur Sprache...

In der am Donnerstag nachmittags stattgefundenen Bundessatzung wurden die Vorlagen betreffend das Gesetz über den Feuertag der Gold- und Silbersachen...

Schließlich wurde Mitteilung davon gemacht, daß das Militär- und Zivildienstgesetz als zusammenhängende Vorlage, wie ferner das Militärstrafgesetz dem Bundesrat wieder zugehen werde.

Halle, den 22. Februar.

Das zur Vorbereitung einer Feier des 200jährigen Geburtstages Georg Friedrich Handels (23. Febr. 1885), des größten Hallens, von den hiesigen Behörden ernanntem Comité hat gestern eine erste Sitzung abgehalten...

Die Leser erinnern sich der Luther-Kolonial-Wüste welche in den Tagen des Aufstieges in der Nähe des Handelsdenkmals auf dem Marktplatz aufgestellt war...

In der vorgestrigen Sitzung der Trottoirkommission, die sich bekanntlich mit der Frage der eigenen Reorganisation beschäftigt, zog man jetzt in Erwägung, ob die Durch- und Anbahnung der Trottoirarbeiten im öffentlichen Interesse liegen oder über die hiesigen Röhren übertragen werden sollen...

Die Handelskammer beschließt einen Stations-Güter-Zarif für die Stationen im Druck herauszugeben, wenn sich eine hinreichende Zahl von Subskribenten findet...

Im Bezirke der kaiserlichen Oberpostdirektion hier wurden im Januar an Poststempeln 7045,20 M., einschließlich des Postzuschlags 73,434,30 M. (+ 1128,55 M.) verzeichnet...

Das bisher der vereinigten Baunnehrer Feiertag oder der gehörige Grundriß an der Ecke der Luthurmstraße wurde gestern nachmittags im hiesigen öffentlichen Beisehender hies General v. Trotha an Schloßman mit 26,500 M.

In Verfolg der i. B. von uns mitgetheilten Submissionsauschreibung wird uns von zufälliger Seite geschrieben, daß der Zuschlag auf Lieferung der Eisenkonstruktionen für die hiesige königl. Strafanstalt der Firma J. J. & Scheller hier als Abschiedsbescheid ertheilt worden ist.

Wie uns mitgetheilt, hat sich hier ein Kreisverein des Verbandes deutscher Handlungsgehilfen gebildet. Im Interesse desselben werden wir ersucht, die Zwecke des Verbandes hier zu rekapitulieren...

Wie uns mitgetheilt, hat sich hier ein Kreisverein des Verbandes deutscher Handlungsgehilfen gebildet. Im Interesse desselben werden wir ersucht, die Zwecke des Verbandes hier zu rekapitulieren...

Dem kaiserlichen Patentamt wurde seitens der Firma F. J. Zimmermann & Comp. hier die Ertheilung eines Patentes auf „Neuerung an Radmaschinen“ beantragt. (R. XLV. 2. 531.)

Wie i. B. einer unserer Korrespondenten im Duerfurter Kreise berichtet, veranlaßt bei der seitens der Firma Bergmann & Schlee hier ausgeführten Anlage eines Brunnenwerks in Dorle Schleibroda der Monteur Franke im Brunnenchachte...

Montag, den 25. Febr. cr., keine Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung.

Der Vorleser der Stadtverordneten-Versammlung. J. Z. Dr. Schraber.

In hiesiger Stadt ist sich an die vergangenen Missionstage gestern Abend das Jahresfest des Studentenclubs Gustav Adolf-Vereins...

Stichtagsfest sich hält; 2. 36 mit mich meiner Schwachheit rühmen. Wenn es wahr ist, daß Begeisterung wieder Begeisterung weckt, so hat dieselbe sicher in jeder Wurst einen edlen Geir für eine gute Sache entzündet.

Nach Verlesung dieses Berichtes, welcher besonders die Verdienste des Herrn Prof. D. v. Frischling um den Verein hervorgehoben hatte, erhielt sich letzterer um dem Verein im Namen der Mitglieder die verbindlichen und genehmigten Statuten zu stellen und zugleich, um in denselben Aufträge in die Hände des Vorstehenden für den römischen Studenten 200 M. niederzulassen...

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen in Halle. Sitzung vom 21. Febr.

Der Vorsitzende, Herr Prof. Dr. v. Frischling, eröffnete die Sitzung mit der Aufnahme eines neuen Mitgliedes. Sodann wurde das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt. Demzufolge machte zunächst Herr Privatdozent Dr. Baumert eine Mittheilung über eine bevorstehende Zeit der Abreise von Bonn...

Nächste Sitzung: Donnerstag den 28. Febr. 84, Uhr abends im Hotel Stadt Hamburg. Gäste, auch ohne besondere Einladung, stets willkommen.

Aus den Gerichts-Verhandlungen. Strafkammer-Sitzung vom 21. Febr.

In den Verhandlungen 1883 verurtheilten sich zwei bei Herrn Richter H. hier befindliche Hühner im dem Gefängnis, ihrem Prinzipal aus dessen Secretär G. zu fressen. Zur Ausführung dieses Vorhabens zogen die lauberen Watrone auch noch einen Hausknecht, der einige Zeit vorher bei H. in Dienst gethanen, dann aber nach Leipzig bezogen war, ins Vertrauen...

Der bereits mehrfach vorbestrafte Arbeiter Karl Schanze gen. Weige aus Giebichenstein wurde am 2. October v. J. mit einem Gelehrten seines Dienstes, des Buchhändlers Schaal, von hier nach Halle geschickt. Anstatt nun dort nach der Erledigung seines Auftrages nach Halle zurückzukehren, fuhr er nach Magdeburg und wurde dort von der Straßbahn nach Halle gefahren...

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Königliches Eisenbahn-Betriebs-Amt Erfurt.

Eine Partie alte Lagergeschosse sollen **Mittwoch den 27. Februar 1884, Nachmittags 2 Uhr,** auf Station Ummendorf öffentlich meistbietend, jedoch nur gegen gleich bare Bezahlung und unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.
 Leipzig, den 15. Februar 1884. **Königliche Bau-Inspection.**

Ida Böttger,
Seiden- und Damast-Handlung.
 Einzelne Kaffee-Gebete, Dessert-Service, Gerrentragen und Wanddecken, Corsetten für Kinder, Kinder-Feine-Mäntel, Bettinlette, Bezugene, Damast u. Seiden-Betten, Weiße Gardinen,
 Stelle heute, um damit zu räumen, für die Hälfte des Preises zum Ausverkauf.
 Halle a/S., den 23. Februar 1884.

Sie hehre sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage hierfort, **Brüderstraße 4, eine**

Delicatess- und Weinhandlung
 verbunden mit **Weinprobr- und Frühstücksstuben**
 errichtet habe. Ich bitte um freundlichen Zutrud.
 Hochachtung
William Stieme,
 früher in Firma: Bieler & Stieme.

Seite frisch: ff. Russ. Caviar, feinste Waare, Ural-Caviar, frisch sein. Rheinlachs, täglich frische Goll. Austern, frischen Janer und Schellfisch, sämtliche Delicatessen der Saison.

Sonabend früh frischen Seedorfs
 bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

Große stielte Fett-Windlinge, echte stielte Brötchen, frische Straußbrot, Waferlinge in Wall- und halben Wall-Fäßen, gebackene und sauren Wal, frische Äpfel, große süßen-Damen-äugen, russische Gardinen und Anichowis, ff. Magdeburger Gutes-ohl und gefälschte Erbsen, noch eine Sendung frisches Gänsefett, fleisch ist wieder angekommen bei
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Apfelsinen

in Kisten von circa 420 und 490 Stück offerieren ab Spanien (Saten Valencia) in jeder beliebigen größeren Partie, ab Hamburg in Wagenladungen von 5000 und 10,000 Kilo, ab Leipzig und Chemnitz in größeren und kleineren Partien, sowie auch einzelne Kisten als Probe zum billigsten Preis

Ernst Kiessig Kiessig & Co.
 in Leipzig. in Chemnitz.

Vor Fälschung wird gewarnt.
Bilmer Verdauungs-Zelchen
astilles de Bilin.
 Vorzügliches Mittel bei **Sodbrennen, Magenkatarrhen, Verdauungs-Störungen** überhaupt.
Alleiniges Depot in Halle bei
Helmhold & Co.
 M. F. L. Industrie-Direction
 Bilin (Böhmen).

Basler Lebens-Versicher-Gesellschaft zu Basel.

Gegründet 1864. — Garantiefonds 1882: Mk. 18,000,000.
 Uebernahme von Lebens-, Aussteuer- und Renten-Versicherungen, Stellung von Beamten-Cautions, Hypothekar-Darlehen — Prämien billig, ohne Nachschuß-Verbindlichkeit. — Günstige Gewinnbeteiligung der Versicherten.
 Dividende 1882: 18% der Jahresprämie. —
 Nähere Auskunft bereitwillig bei:
G. B. Struve, Hauptagent, der General-Agentur Magdeburgs
G. Ueber u. A. Richter, Agent, W. Herdt, Heiligengasse 1,
 sowie bei sämtlichen Vertretern der Gesellschaft.

Möbelfuhrwerk jeder Größe Laufengasse 2 u. Manniche-straße 16. **Wittmann.**

Wegwehler sollen folgende, fast ganz neue **Rußbaum-Möbel** zu sehr preiswerth verkauft werden:
 1 vollkändige, hochelegante **Simmereinrichtung** (grüner Tisch) incl. **Zehnh. Gardinen u. Decorationsstücke,**
 1 **rotte Tischgarmitur,** 1 **Commodisch mit 6 Stühlen,**
 1 **Speisisch,** 1 **Büffet** und **verschied. andere Sachen.**
 Schöne **Pa. 1 Trepp.**

Sahnenkäse

sehr schöne, 1/2 reife Waare offeriert den **Centner zu 21 Mk.** incl. **Riffe**
Magdeburger Molkerei, G. S.
 Heute **Sonabend Schladtest.**
C. Schenckhard,
 Wörmelstraße 39.

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin
 von **Kroppenstädt Nachfolger Schaible,**
 große Märterstraße 5,

empfehlte sein reichhaltiges Lager von selbstgefertigten Möbeln und Polsterwaaren, fertige Garnituren in Riß und Büsch vorrätig zu sehr billigen Preisen.
 Bestellungen und Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Ida Böttger,
Magazin für Wäsche-Ausstattungen.
 Für **Confirmantinnen** empfehle:
 Weiße Röde, **Garnituren.**
 Stoff-Röde, **Wäsche.**
 Mauch-Röde, **Stiefelchen.**
 Beinfieder, **Weiße Kleiderstoffe,**
 Tischentücher mit gestickten Buchstaben.

Interims-Stadt-Theater,
 Vor dem Steinthor 7 u. 8.
 Sonabend den 23. Februar 1884
 21. Vorstellung im 11. Abonnement.
 Zum 3. und letzten Male:
Harun al Raschid.
 Lustspiel in 4 Acten von G. v. Moser.
 Sonntag (zum 2. Male):
Die beiden Waisen.
 Sentations-Drama in 8 Abtheilungen
 nach dem Französischen von D'Enrico
 und Cormon. Musik von Hehl.

Harz 48. Moritzburg. Harz 48.

Sonabend den 23. Februar Abends 8 Uhr
Großes Jubel- und Trubelstest.
Concert und humorist. Vorträge wird der Kapellmeister **Helos** nicht seinen Mühen ausführen. — Als belobend ist hervorzuheben:
Das Wunder des lebenden Kobies?? Derjelbe raucht, frucht, heuchelt und beantwortet jede an ihn gerichtete Frage. Zum Schluß: Alles in **Wutos** Reich. **Warrenfappen** und **Warrenstelenheiten** in größter Ausmaß.
Sonntag großer Ball. Orchestermusik.
A. Moritz.

Carneval-Verein „Eule“.
 Mittwoch den 27. Februar
 im großen Saal des „Café David“
große Herren- u. Damen-Festung.
 Anfang 8 Uhr 11 Minuten.
 Gänge können nur durch Mitglieder eingeführt werden.
 Die Eule.

Restaurant E. Peter,
 kleine Brunnen-gasse am Markt.
 Heute **Sonabend** den 23. Februar
großes Schlachtstest.
 Früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends die Wurst u. Suppe.

Ein erfahrener Ingenieur übernimmt **maschinentechnische Arbeiten,** gen u. bei Zeichnungen für **Maschinen-fabrikanten und Mechaniker, für Fabriken und Gewerbebetriebe.** Projektionen und Ausführungen von **Motoren und Maschinenanlagen** (insbes. Umbau alter Dampfmaschinen), **Erweiterung, Ausarbeitung von Einführungen, Patent-Angelegenheiten** billigt **G. J. M. Merzbürg** postlagerl.

Technicum Lingen.
 Provinz Hannover.
 a) Maschinenbau-schule.
 b) Bergwerk-schule.
 Prospekt gratis!

Pianino.
 freuzügig, elegant, verk. sofort sehr billig
Jeitersgasse 11b, II.

Teppiche
 für Salon und Zimmer enorm billig zu verkaufen
Brüderstraße 5, I.

C. Schröder & Co.,
 1718. Schmeerstraße 1718
 empfehlen
alle Wascheisen, Pa. Waschmittel, Toilette- und medic. Seifen, Stearin- und Paraffin-Lichte, Salon-Nachtlichte (8 Stunden), die anerkannt und verbesserten Kohlen-Röhrender,
 Tafel 20 Pfg.

Grude-Coat,
 feinste Marke & Cir. für 3 Mk. frei Gefäß
Cari Eckler, Rathhausgasse 5.
 Kaffee's, gebraucht von 100-190 a p. 1 Pfd. sein u. wohlgenügend empfi.
C. Hennig, ct. Ulrichstr. 54.
 Eine hochfeine Sorte
gebr. Kaffee
 a Pfd. 120 a empficht
Julius Herbst.
Maculatur
 ist zu haben in der Expedition der **Zeitung.**
 Diese **Gartenerde** linn. abgefahren werden
Martinsherg 8.

Directe
Hamburg-Amerika
 nach New-York jeden **Mittwoch u. Sonntag** mit Deutschen Dampfschiffen der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Action-Gesellschaft**
 August Bolten, Hamburg.
 Auskunft u. Niederlags-Berichte bei:
Th. Lange in Halle. (1137)

Wilh. Schubert,
 gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

Gyza fr. Schellfisch
 empfi. A. Assmann, gr. Steinstr.

! Hurrah! Hurrah!
Hohlenfleisch, wech wie Schnee, drum eile alles zu
Aug. Thurm, Reifstraße 9.

Prima frischen Schellfisch
 u. **Seedorf's** empfiehlt zu billigsten Preisen
Friedrich Kramer,
 Fisch- und Seefischhandlung.
 Salsfleisch sind wieder eingetroffen.
 Rheinlachs, Silberlachs, Amber zc.
 Sonabend frische hausgeschlachte **Wurst und Suppe**
 empfiehlt **H. Reinhardt, Königsstr. 25.**
Sonabend Schlachtstest
 Auguststraße 6 bei R. Erbe.
Sonabend Schlachtstest.
 Weisse, Wörmelstraße 31.
Schöneleben's Logis- und Schankwirtschaft,
 Magdeburgerstr. 20, früher Almsfor.
 Sonabend Abend **Pasteten** mit Meerrettig. Sonntag Abend großer **Warrenabend.**

Theater variéte
 im **goldenen Schiffechen.**
Concert und Vorstellung
 von sämtlichen engagierten Mit-gliedern.
 Anfang 8 Uhr. **Entrée 50 Pfg.**

Neumärker Schiessgraben.
 Sonabend den 23. Februar
 den 25. Febr. abends 8 Uhr
2 dramatische Vorträge
 frei aus dem Gedächtniß,
 gehalten vom Recitator **Bruno Fried** aus Wien, Declamator der **Königin von Saganer**.
 Abend: **Schaufelreue:** Scenen aus **Stello, Samlet, Romeo und Julia** und der Kaufmann von **Venedig.**
 II. Abend: aus Goethe's „**Rant**“
 I. **Wille's** 1,50 Mk. Familien zu 3 Personen 4 Mk. zu 4 Personen von 5 Mk. Studierende 1 Mk. Schüler 50 a., für beide Abende Einzelbillet 2,50 Mk. 3 Personen zu 7 Mk. 4 Personen 9 Mk. sind in der Buchhandlung v. **Schroedel & Simon, am Markt** zu haben.
Cafépreis 2 Mk.

Arnold's Restauration.
 Sonabend den 23. Februar
großer Warrenabend.
 9 Patenzeit! Welch' schöne Zeit, Die uns die Sorgen all' verreibt. Die schönste Zeit in der wir leben Und wo es Jagen nur gibt und kein Die. Die Wurst ist auf's allerbeste. Drum stellt euch ein ihr wertigen Gäste. Um alles dieses nun zu sein. Nicht man nach **Spiegelgasse 10** gehen. Dort ist der größte Sauber los, Das ganze Abend wird famos. **Warrenfappen** giebt es gratis. Man leßt dort wie im Paradies. Hier giebt es bunte und auch hell. Ein Stämmchen fein, Bedienung schnell. Drum seid ich freundlich Jeden ein. Am **Sonabend** Abend soll es sein.

Pressler's Berg.
 Heute **Sonabend Schlachtstest,** Früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends die Wurst und Suppe. Hier fr.

Gasthaus zum deutschen Haus.
 Morgen **Sonabend** den 23. Februar **großes Schlachtstest.** Früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends die Wurst und Suppe. **H. Friedrich.**

Braunschweiger Bierhalle,
 Schulberg 6.
 Ein elegantes Anstimmzimmer für 20-50 Personen bestehend, ist sofort zu betreiben.

Stange's Gasthof, Grafweg,
 empfi. Engl. Suppe, Gemüse u. Fleisch incl. Bier 40 a. Abends Reiz u. Bräutertorfflein. ff. Bagelbier aus dem Müns-gener Brauhaus.

„Irena.“
 Sonntag den 24. Febr. **Kranzchen.**
 Mitglieder pünktlich erwidern.
 Der Vorstand.

Neue Sing-Akademie.
 Montag den 25. Febr. Abds. 6 Uhr **Uebung** für ganzen Chor in Saale der Volksschule.
 Der Vorstand.

Im Saale des **Kronprinzen.**
 Sonabend den 23. Febr. 1884
 Abends 8 Uhr
XIX. Concert
 des **Orchestermusikvereins.**
 Haydn-Symphonia, C moll.
 Beethoven-Septett.
 Mehul-Ouverture.

Halle. Druck und Verlag von Otto Seibel.

